Big Sur (Intel Installation) am M1

Beitrag von „dutch64“ vom 8. April 2021, 17:07

Hi,

leider hat sich mein GA- Z97-D3H verabschiedet (piept nur noch vor sich hin) und stellt mich als Laien vor nicht zu lösende Probleme.

Nun könnte ich mir ein neues (gebrauchtes) Board kaufen, was möglichst nah an meinem defekten heran kommt um einen möglichst Reibungslosen Übergang hin zubekommen oder aber ich gönne mir was Neues.

Der Mac Mini M1 wäre da ein Favorit.

Jetzt meine Frage, könnte ich meine jetzigen SSD´s auf denen jetzt auch Big Sur läuft, extern weiterverwenden und bestenfalls von denen auch booten?

Danke schonmal für Antworten und Tipps.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 8. April 2021, 17:15

Von der Platte booten kannst du sicher nicht, aber du kannst normalerweise mit dem Migrationsassistent die Daten während der Einrichtung übernehmen

Beitrag von „dutch64“ vom 8. April 2021, 17:30

Hi,

schon lange nicht mehr gemacht...

Würden da alle Daten (Daten auf dem Desktop, Passwörter, Schlüsselbund, Time Machine und Lizenzen usw.) mit übertragen?

Danke.

Beitrag von „icecloud“ vom 8. April 2021, 18:07

Also ich bin neulich auf eine größere SSD gewechselt. Big SUR neu installiert und dann alles mit dem Migrationsassistenten von der alten SSD, die ich extern über USB angeschlossen hatte übergeholt.

Resultat: Alles wie vorher, nur mehr Platz jetzt.

Sollte bei dir genauso auch beim Umstieg auf den neuen Rechner funktionieren. Für alte Intel Programme springt dann wohl Rosetta ein.

Beitrag von „kanske“ vom 8. April 2021, 20:56

Genau so ist es, wenn Apple was kann ist das ein nahtloses Mitnehmen von Allem in ein neues Gerät ohne jeglichen merkbaren Unterschied.

Mac iPhone iPad Watch, egal...Backup aufs Neue drauf und es ist wie das alte nur mit anderer Hardware. Die Version des Systems muss nur gleich oder höher sein als die im Backup...

Beitrag von „ResEdit“ vom 9. April 2021, 09:22

Ich möchte noch kurz ergänzen, dass man an einem Original-Mac stets Datenträger verwenden sollte, auf deren EFI Partition sich keine OC oder Clover Konfigurationen befinden.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 9. April 2021, 09:41

OC auf nem Mac ist unproblematisch (solange man es richtig macht), aber Clover ist wirklich nicht gut.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 9. April 2021, 09:49

OC ist ja gerade angedacht es auf original Macs verwenden zu können um neuere OS Versionen zu installieren, jedoch nicht mit einem Set an Hackintosh Kexten und ACPI Patches.

Beitrag von „dutch64“ vom 9. April 2021, 18:43

Ok, vielen Dank für die Rückmeldungen und die guten Tipps!

Werde mir einen Mini 16 GB 512 GB SSD bestellen/ kaufen, des Weiteren bin ich auf der Suche nach einem gebrauchten Z97/ H97 Board, so ganz will ich ja mein Hobby Hackintosh doch nicht aufgeben... 😊

Beitrag von „RenStad“ vom 9. April 2021, 19:28

Klinkt nach einer klugen Entscheidung...

Beitrag von „dutch64“ vom 9. April 2021, 19:40

Hoffentlich funktioniert das alles mit der Migration, wir werden sehen...

Der Mac Mini ist Bestellt, ich werde berichten und hoffe auf eure Unterstützung für die nächsten Schritte.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. April 2021, 20:22

Ja der klassische Bios Tod eines Z97. Die sterben derzeit langsam alle.

Beitrag von „dutch64“ vom 9. April 2021, 20:27

Ja, ist schon seltsam... so von heute auf morgen...

Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. April 2021, 20:29

Nicht wirklich seltsam. Normal. Zumindest bei diesen Boards. Die Chips haben so gesehen ein eingebautes Verfallsdatum wie man meinen könnte. Hier scheint GB ein Vorreiter zu sein. Von Asus Boards liest man sowas nicht. Im Netz gibt es aber ein Anbieter der meine ich für 35 Euro "all-in" neue Chips drauflötet. Bin gespannt ob in ein paar Jahren das Ganze bei z.b. den Z390 auch anfängt.

Beitrag von „CMMChris“ vom 9. April 2021, 20:49

[Zitat von ResEdit](#)

Ich möchte noch kurz ergänzen, dass man an einem Original-Mac stets Datenträger verwenden sollte, auf deren EFI Partition sich keine OC oder Clover Konfigurationen befinden.

Klar kann man die verwenden. Solange du Clover nicht explizit startest ist alles gut. Und versehentlich startet Clover nicht weil ein Mac by default nicht von einer EFI Partition startet.

Beitrag von „a1k0n“ vom 9. April 2021, 20:57

Apple hat vor 2-3 Tagen den Mac mini m1 in den Refurb Store aufgenommen. Da bekommt man das 256GB Model schon für 690€ rum.